

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 2. Auflage	V
Vorwort zur 1. Auflage	VI
Abkürzungsverzeichnis	XIV
Abbildungsverzeichnis	XVI
Tabellenverzeichnis	XVII
<b>1. Entwicklung des Betriebswirtschaftlichen Prüfungswesens</b>	<b>1</b>
1.1. Die Entwicklungsphasen des Betriebswirtschaftlichen Prüfungswesens: Darstellung und Hintergründe	1
1.2. Chronologischer Überblick über die historische Entwicklung des Betriebswirtschaftlichen Prüfungswesens	10
Kontrollfragen	15
Übungsaufgaben	17
<b>2. Gegenstand der Betriebswirtschaftlichen Prüfungslehre</b>	<b>18</b>
2.1. Begriff und Einordnung der Betriebswirtschaftlichen Prüfungslehre	18
Kontrollfragen	21
2.2. Erkenntnisobjekt der Betriebswirtschaftlichen Prüfungslehre	22
2.2.1. Funktionales Erkenntnisobjekt	22
2.2.2. Institutionelles Erkenntnisobjekt	26
Kontrollfragen	28
2.3. Betriebswirtschaftliche Prüfungen	28
2.3.1. Systematisierung betriebswirtschaftlicher Prüfungen	28
2.3.2. Die Jahresabschlußprüfung als betriebswirtschaftliche Prüfung	30
Kontrollfragen	34
Übungsaufgaben	35
<b>3. Prüfungsorgane – Institutionelle Aspekte der Betriebswirtschaftlichen Prüfungslehre</b>	<b>36</b>
3.1. Berufsbild inländischer externer Prüfer	36
3.1.1. Wirtschaftsprüfer	36
3.1.2. Vereidigte Buchprüfer	45
3.1.3. Steuerberater	49
Kontrollfragen	55
3.2. Berufsbild ausländischer externer Prüfer	56
Kontrollfragen	62

3.3. Berufsorganisationen und Berufsaufsicht der Wirtschaftsprüfer	62
3.3.1. Wirtschaftsprüferkammer (WPK)	62
3.3.2. Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. (IDW)	67
3.3.3. Fédération des Experts Comptables Européens (FEE)	72
3.3.4. International Accounting Standards Committee (IASC)	75
3.3.5. International Federation of Accountants (IFAC)	77
Kontrollfragen	81
3.4. Anforderungen an den Berufsstand der Wirtschaftsprüfer –	
Grundsätze für die Berufsausübung	82
3.4.1. Unabhängigkeit und Unbefangenheit	83
3.4.2. Gewissenhaftigkeit	85
3.4.3. Eigenverantwortlichkeit	87
3.4.4. Verschwiegenheit	88
3.4.5. Unparteilichkeit	89
3.4.6. Berufswürdiges Verhalten	89
* 3.4.7. Unvereinbare Tätigkeiten	90
3.4.8. Kundmachung, Werbeverbot	91
3.4.9. Unterzeichnung von Bestätigungsvermerken und Prüfungsvermerken	92
3.4.10. Siegelführung	92
Kontrollfragen	93
3.5. Rechtsformen der externen Prüfungsorgane	94
3.5.1. Einzelpraxis	97
3.5.2. Bürogemeinschaft	97
3.5.3. Sozietät	98
3.5.4. Personengesellschaften des Handelsrechts	99
3.5.5. Kapitalgesellschaften	100
3.5.6. Prüfungsverbände	101
3.5.7. Behördliche Prüfungsstellen	103
Kontrollfragen	108
3.6. Interne Organisation der externen Prüfungsorgane	109
3.6.1. Aufbauorganisation	109
3.6.2. Ablauforganisation	117
Kontrollfragen	119
3.7. Interne Prüfungsorgane – Interne Revision	120
Kontrollfragen	123
Übungsaufgaben	123
4. System und Prozeß der Prüfung – Funktionale Aspekte	
der Betriebswirtschaftlichen Prüfungslehre	125
4.1. Wirkungsmäßiger Ablauf von Prüfungen – Prüfungsprozeß	125
4.1.1. Prüfungsprozeß als Summe von Teilprozessen	125
4.1.2. Prüfungsprozeß als kybernetischer Regelkreis	129
Kontrollfragen	130
4.2. Leistungsprozesse im Wirtschaftsprüfungsbetrieb	132
4.2.1. Prozeß der Leistungserstellung	132
4.2.2. Prozeß der Leistungsverwertung	132
Kontrollfragen	134
4.3. Prüfungsinstrumentarium	134
4.3.1. Prüfungsnormen	135
4.3.2. Prüfungsmethoden	137
4.3.3. Prüfungshandlungen	144
4.3.4. Hilfsmittel der Prüfung	148
Kontrollfragen	149

4.4.	Die Prüfungsplanung als Bestandteil der Jahresabschlußprüfung	150
4.4.1.	Prüfungsprogrammplanung	152
4.4.2.	Personaleinsatzplanung	156
4.4.3.	Zeitplanung	158
4.4.4.	Möglichkeiten der Anwendung quantitativer Methoden bei der Planung der Jahresabschlußprüfung	159
	Kontrollfragen	160
4.5.	Prüfungsdurchführung	161
4.5.1.	Zusammenhang zwischen Prüfungsplan und Prüfungsdurchführung	161
4.5.2.	Die Bedeutung des Grundsatzes der Materiality	162
	Kontrollfragen	164
4.6.	Urteilsbildung und Urteilssicherung als Zweck der Jahresabschlußprüfung	164
4.6.1.	Urteilsbildung als Bewertung von Abweichungen zwischen Soll-Objekt und Ist-Objekt	164
4.6.2.	Funktionale und institutionelle Voraussetzungen der Urteilssicherung	165
	Kontrollfragen	166
4.7.	Dokumentation der Prüfung	167
4.7.1.	Notwendigkeit einer Prüfungsdokumentation	167
4.7.2.	Dokumentation der Prüfungsphasen	172
4.7.2.1.	Dokumentation der Prüfungsplanung	172
4.7.2.2.	Dokumentation der Prüfungsdurchführung	172
4.7.2.3.	Dokumentation der Prüfungsüberwachung	174
4.7.3.	Mittel der Prüfungsdokumentation	174
4.7.3.1.	Dauerakte	175
4.7.3.2.	Arbeitspapiere	176
4.7.3.3.	Prüfungsbericht	178
4.7.3.4.	Bestätigungsvermerk	184
	Kontrollfragen	188
4.8.	Urteilsmitteilung	189
	Kontrollfragen	191
4.9.	Prüfungsüberwachung	191
	Kontrollfragen	195
4.10.	Institutionelle und funktionale Aspekte des Betriebswirtschaftlichen Prüfungswesens – Kritik und Ansatzpunkte zur Verbesserung	195
	Kontrollfragen	202
4.11.	Quality Control und Peer Review – Gewährleistung und Überwachung der Prüfungsqualität	203
	Kontrollfragen	209
	Übungsaufgaben	209
5.	EDV und betriebswirtschaftliches Prüfungswesen	212
5.1.	Computergestützte Buchführungssysteme und deren Auswirkungen auf die Abschlußprüfung	212
5.1.1.	Systematisierung von computergestützten Buchführungssystemen	212
5.1.2.	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und computergestützte Buchführungssysteme	214
5.1.3.	Fehlermöglichkeiten beim Einsatz computergestützter Buchführungssysteme	216
5.1.4.	Grundlagen der Prüfung von computergestützten Buchführungssystemen	218

5.2. Die Systemprüfung bei computergestützten Buchführungssystemen	219
5.2.1. Die Prüfung des Internen Überwachungssystems	220
5.2.2. Die Prüfung der EDV-Dokumentation	221
5.2.3. Die Prüfung des Verarbeitungsverfahrens	223
5.2.3.1. Die Prüfung der Programmfunktion	223
5.2.3.2. Die Prüfung der Programmidentität	226
5.3. Die Einzelfallprüfung bei computergestützten Buchführungssystemen	228
5.3.1. Mandanteneigene Programme zur Durchführung von Einzelfallprüfungen	228
5.3.2. Prüfer eigene Programme zur Durchführung von Einzelfallprüfungen	229
5.4. Zeitpunkt der EDV-Prüfung	231
5.5. Berufsständische Auswirkungen und Grenzen des EDV-Einsatzes im betriebswirtschaftlichen Prüfungswesen	232
5.5.1. Veränderte Anforderungen an den Abschlußprüfer	232
5.5.2. Perspektiven des EDV-Einsatzes im Rahmen von Jahresabschlußprüfungen	233
Kontrollfragen	236
Übungsaufgaben	237
6. Treuhandwesen	238
6.1. Entwicklung des Treuhandwesens in Deutschland	238
Kontrollfragen	240
6.2. Begründung von Treuhandverhältnissen	240
Kontrollfragen	241
6.3. Rechtszuständigkeit des Treuhänders	242
Kontrollfragen	243
6.4. Aufgabenstellung und Zweck der Treuhandschaft	243
Kontrollfragen	246
6.5. Rechte und Pflichten des Treuhänders	246
Kontrollfragen	249
6.6. Der Wirtschaftsprüfer als Treuhänder	250
Kontrollfragen	251
6.7. Die wichtigsten Aufgaben des Treuhänders in der Praxis	252
6.7.1. Treuhandverhältnisse im Kreditsicherungsrecht	252
6.7.1.1. Sicherungsübereignung	252
6.7.1.2. Sicherungsabtretung (Sicherungszeession)	257
6.7.2. Treuhandverhältnisse im Gesellschaftsrecht	261
6.7.2.1. Notgeschäftsführer, Notvorstand, Notaufsichtsrat	261
6.7.2.2. Verwalter von Gesellschaftsanteilen	263
6.7.2.3. Abwickler	265
6.7.3. Treuhandverhältnisse im Vergleichs- und Konkursrecht	266
6.7.3.1. Vergleichsverwalter	266
6.7.3.2. Konkursverwalter	268
6.7.4. Treuhandverhältnisse im Zwangsvollstreckungsrecht	270
6.7.4.1. Zwangsverwalter	270
6.7.4.2. Sequester	271

6.7.5. Treuhandverhältnisse im Erbrecht . . . . .	273
6.7.5.1. Nachlaßpfleger . . . . .	273
6.7.5.2. Nachlaßverwalter . . . . .	274
6.7.5.3. Testamentsvollstrecker . . . . .	275
6.7.6. Treuhandverhältnisse im Familienrecht . . . . .	278
6.7.6.1. Vormund . . . . .	278
6.7.6.2. Pfleger . . . . .	279
6.7.7. Der Treuhänder als Schiedsrichter und Schiedsgutachter . . . . .	279
Kontrollfragen . . . . .	281
Übungsaufgaben . . . . .	283
<b>7. Prüfungstheoretische Ansätze . . . . .</b>	<b>285</b>
7.1. Essentialistische Ansätze der Prüfungstheorie . . . . .	286
7.2. Entscheidungstheoretische Ansätze der Prüfungstheorie . . . . .	287
7.3. Erfahrungswissenschaftliche Ansätze der Prüfungstheorie . . . . .	288
Kontrollfragen . . . . .	290
Übungsaufgaben . . . . .	290
<b>Anhang . . . . .</b>	<b>291</b>
Anlage 1: VO 1/1982: Gemeinsame Stellungnahme der Wirtschaftsprüfer- kammer und des Instituts der Wirtschaftsprüfer: Zur Gewähr- leistung der Prüfungsqualität . . . . .	293
Anlage 2: Vollständigkeitserklärung . . . . .	308
Anlage 3: Originalklausur aus dem Wirtschaftsprüfer-Examen Baden-Württemberg 1982/83 . . . . .	312
Anlage 4: Originalvortragsthemen aus dem Wirtschaftsprüfer-Examen . . .	317
Anlage 5: Originalklausur für die Aufsichtsarbeit aus dem Gebiet des wirtschaftlichen Prüfungswesens . . . . .	318
Anlage 6: Originalklausur aus einer Diplomprüfung für Diplom-Kaufleute im Fach Wirtschaftsprüfung . . . . .	319
Literaturverzeichnis . . . . .	323
Stichwortverzeichnis . . . . .	339

# Abbildungsverzeichnis

Abb. 1:	Inhaltsübersicht der Wirtschaftsprüferordnung	5
Abb. 2:	Die gesellschaftsrechtlichen Richtlinien und Richtlinienvorschläge der EG-Kommission	9
Abb. 3:	Prüfung und Kontrolle als Elemente der Überwachung	22
Abb. 4:	Funktionen der Überwachung	23
Abb. 5:	Betriebswirtschaftliches Überwachungssystem	25
Abb. 6:	Systematisierung interner und externer Prüfungsorgane	27
Abb. 7:	Aufbauorganisation einer Wirtschaftsprüferpraxis (Einzelfirma)	111
Abb. 8:	Aufbauorganisation einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in der Rechtsform einer Aktiengesellschaft	112
Abb. 9:	Organigramm eines größeren Arthur Andersen-Büros (London)	113
Abb. 10:	Organigramm der weltweiten Arthur Andersen-Organisation	114
Abb. 11:	Ältere Darstellung der Teilprozesse einer Prüfung	126
Abb. 12:	Prüfungsprozeß unter Berücksichtigung der Dokumentation	128
Abb. 13:	Prüfungsprozeß als kybernetischer Regelkreis	129
Abb. 14:	Prüfungsprozeß als kybernetischer Regelkreis unter Berücksichtigung der Dokumentation	131
Abb. 15:	Elemente des Prüfungsinstrumentariums	134
Abb. 16:	Schematische Darstellung der Prüfungsnormen nach ihrer Quelle	136
Abb. 17:	Prüfungsmethoden	139
Abb. 18:	Funktionen der Prüfungsdokumentation	169
Abb. 19:	Die Redepflicht des Abschlußprüfers	182
Abb. 20:	Inhalt des Prüfungsberichts	183
Abb. 21:	Prozeßabhängige und prozeßunabhängige Bereiche der Prüfungsüberwachung	191
Abb. 22:	Entwicklung des Peer Review in den Vereinigten Staaten von Amerika	206
Abb. 23:	Zusammenfassende Darstellung der Grundsätze ordnungsmäßiger Datenverarbeitung (GoDV)	215
Abb. 24:	Die Begründung von Treuhandverhältnissen	241
Abb. 25:	Der juristische Treuhandbegriff	244
Abb. 26:	Überblick über mögliche Formen von Treuhandverhältnissen	246
Abb. 27:	Beteiligte bei der Sicherungsübereignung	253
Abb. 28:	Beteiligte bei der Sicherungsabtretung	257

# Tabellenverzeichnis

Tab. 1:	Vorbildung der Wirtschaftsprüferkandidaten (Stand 1. 1. 1991)	41
Tab. 2:	Berufsqualifikation der Wirtschaftsprüfer und Art ihrer Tätigkeit (Stand 1. 1. 1991)	46
Tab. 3:	Entwicklung des Berufsstandes der vereidigten Buchprüfer (vBP) 1986 bis 1991 (Stand 1. 1. 1991)	48
Tab. 4:	Wirtschaftsprüfende sowie rechts- und steuerberatende Berufe im Überblick (Stand 1. 1. 1991)	53
Tab. 5:	Berufsaufgaben im Überblick	54
Tab. 6:	Organisation des Berufsstandes im europäischen und internationalen Vergleich	58
Tab. 7:	Berufszugangsvoraussetzungen im europäischen und internationalen Vergleich	60
Tab. 8:	Berufsexamen und Fortbildung im europäischen und internationalen Vergleich	61
Tab. 9:	Aufgliederung der in die Durchsicht einbezogenen Jahresabschlüsse und Konzernabschlüsse nach Unternehmensarten	67
Tab. 10:	Ergebnisse der Auswertung der Bestätigungsvermerke	68
Tab. 11:	Die größten Wirtschaftsprüfungsgesellschaften der Welt der Jahre 1984 und 1989	117